

# Unser Dorf hat Zukunft

---

## Kreiswettbewerb 2024

Heike Schmitz, Kreis Euskirchen, Team 61.1 – Kreientwicklung und Planung

- Ø Vorstellung Wettbewerb und Ziele
- Ø Bewertungsbereiche und -methode
- Ø Ablauf Wettbewerb
- Ø Vorstellung Kommission
- Ø Hinweise und Tipps für Ihre Präsentation
- Ø Termine, Infos

# Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

- findet im 3-jährigen Turnus auf Kreisebene statt
- teilnahmeberechtigt: Dörfer mit max. 3000 Einwohnern
- Dörfer melden sich zur Teilnahme an und werden von Jury bereist und in den 4 Bewertungsbereichen bewertet



- Organisation im Team 61.1, Kreis Euskirchen
- Ausrichter: Kreisverband der Gartenbau- und Verschönerungsvereine Euskirchen e.V.
- Finanzielle Unterstützung durch Kreissparkasse Euskirchen zugesagt



# Kreiswettbewerb 2020

- Bereisung August 2020 unter Corona-Auflagen
- 41 gewertete Teilnehmer (insgesamt 52 Dörfer)
- Beratung nach jedem Dorf – Abschlussberatung
- 3 x Gold – 12 x Silber – 9 x Bronze – 17 x Teilnahme
- Preisgelder 1.000,-- € Gold bis 150,-- € Teilnahme
- Siegerehrung im Oktober 2020
- Siegerprämien mit finanzieller Unterstützung der KSK-Stiftungen und des Kreisverbandes der Gartenbauvereine



# Kreiswettbewerb 2020



Foto: Kreis Euskirchen

# Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

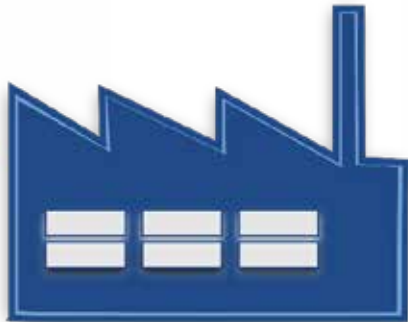
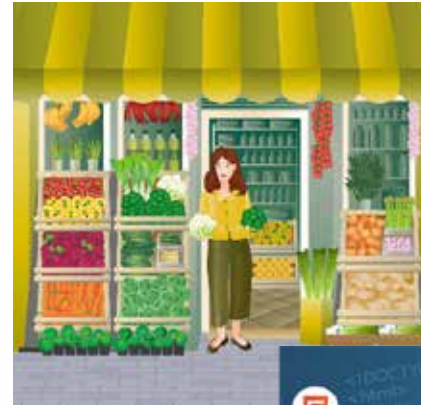
## Warum macht der Dorfwettbewerb Sinn?

- Bewusstsein schaffen für die verschiedenen Themen im Dorf
- Motivation sich mit diesen Themen aktiv und bewusst zu beschäftigen
  - è Aufdeckung von Chancen und Handlungsbedarfen im Dorf
  - è Stärkung des Gemeinschaftsgefühls durch gemeinschaftliche Arbeit
  - è Motivation, die Zukunft der Dörfer eigenverantwortlich aktiv mitzubestimmen
  - è Steigerung der Lebensqualität in den Dörfern





# Was macht ein Dorf aus?



# Was macht ein Dorf aus?

- **Menschen** – Vereine, Vernetzungen, Traditionen, Erfahrungen
- **Gebäude** – Wohnhäuser, Gemeinschaftseinrichtungen – bauliche Anlagen z.B. Denkmale, Plätze
- **Landschaft** um das Dorf herum, **Grün** im Dorf
- **Infrastruktur** Geschäfte, ärztliche Versorgung, Straßen, Kommunikationsnetze
- **Wirtschaft**: Arbeitsplätze, Unternehmen und Landwirtschaft
- **Ideen, Ziele** usw.



## Bewertungskriterien des Wettbewerbs

### „Unser Dorf hat Zukunft“:

(gemäß Landesausschreibung)

- Ziel- und Konzeptentwicklung, wirtschaftliche Initiativen und Verbesserung der Infrastruktur
- Soziales und kulturelles Leben
- Wertschätzender Umgang mit Baukultur, Natur und Umwelt
- Gesamteindruck



# Ziele und Konzeptentwicklung

- Sind die **Stärken und Schwächen** des Dorfes bekannt?
- Welche **Ziele** hat man sich gesetzt?
- Welche **Projekte** sind **umgesetzt** und welche sind **geplant**?
- Passen die **Projekte zu den Zielen**?
- Welche **Prioritäten** sind gesetzt?
- Wurden **alle Themenbereiche** des Dorfes berücksichtigt?
- Sind **alle Akteure eingebunden** (Bürger, Vereine, Unternehmen, Behörden)?
- Nutzung von Fördermöglichkeiten

- **Bewusstsein** für die Bedeutung der **wirtschaftlichen Entwicklung**?
- Sind unternehmerische Aktivitäten und Aktivitäten zur Verbesserung der Infrastruktur in der Dorfgemeinschaft **bekannt**?
- Besteht eine **Zusammenarbeit mit Unternehmern** des Dorfes und der **Landwirtschaft**? Wie sind diese eingebunden?
- **Beispiele für Aktivitätsbereiche:**
  - Breitbandanschluss, Mobilität
  - Nahversorgung, Erhalt der Gastronomie
  - Gewinnung und Nutzung regenerativer Energien
  - Naherholung, ländlicher Tourismus
  - Klimaneutralität als ideales Ziel aller Aktivitäten und Projekte

- **Dorfgemeinschaft**
  - **Wer** macht mit? (Junge/Ältere, Vereine...)
  - **Wie** arbeitet man zusammen?
  - Ist der **Bedarf der Akteure** bekannt?
  - Welche **Aktivitäten/Projekte** gibt es in diesem Bereich?
  - generationenübergreifende und integrative Aktivitäten, Einbindung von Neubürgern?
- Gemeinschaftseinrichtungen
- Vereinsleben und Traditionen
- Würdigung des Ehrenamtes
- **Identifikation** mit dem Dorf

# Wertschätzender Umgang mit Baukultur

- **Bewusstsein** für Baugestaltung vorhanden?
- Aktivitäten zu **Erhaltung, Pflege und Nutzung** ortsbildprägender, historischer Gebäude vorhanden?
- Ist der **Straßenraum** dorfgemäß gestaltet?
- Wie ist der Umgang mit **leer stehenden Gebäuden**?
- Wie ist die **Zusammenarbeit mit der Kommune**?
- Gibt es Bebauungspläne o.ä.?
- Beteiligung an Planungen der Kommune?



- **Bewusstsein** für Grüngestaltung vorhanden?
- **Welche Projekte** wurden umgesetzt, sind geplant?
- Hat die **Grüngestaltung dörflichen Charakter**? (z.B. Dorfplätze, Straßensäume, sowie Wohn- und Nutzgärten)
- **Außen- und Innenbereich** in die Betrachtung einbeziehen!
- Welche Aktivitäten für **Biotope und Lebensräume** der heimischen Pflanzen- und Tierwelt sind vorhanden?
- Wie wird die **Jugend** an das Thema herangeführt?
- Aktivitäten zu Klimaschutz und Klimaanpassung?

- Blick auf:
  - **Ausgangslage** und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten
  - **konkrete Aktivitäten** und Leistungen
  - Besondere Projekte zu aktuellen Herausforderungen
  - Zusammenspiel der Themenbereicheund wie diese dazu beitragen **die gesetzten Ziele zu erreichen**
- Aussagekräftige, authentische Präsentation aller Kriterien
- Beiträge zur Steigerung der Zukunftsfähigkeit
- Querschnittswirkung zur Erhöhung der Nachhaltigkeit
- Nutzung der Teilnahme am Dorfwettbewerb zur aktiven Dorfentwicklung

# Punktevergabe

## Punktevergabe 2024

Die Vergabe von Punkten ist ein Hilfsmittel für eine Einstufung der Dörfer.

Max. Punktzahl je Bewertungsbereich:

1. Ziele und Konzepte,  
Wirtschaftliche Entwicklung u. Infrastruktur è 25 Pkt. Land 2022: 25 Pkt.
  2. Soziales und kulturelles Leben è 25 Pkt. Land 2022: 25 Pkt.
  3. Baukultur è 15 Pkt. Land 2022: 20 Pkt.
  - Grüngestaltung, Natur, Umwelt u. Klimaschutz è 25 Pkt. Land 2022: 20 Pkt.
  4. Gesamtbild è 10 Pkt. Land 2022: 10 Pkt.
- insgesamt 100 Punkte**

1. Frühzeitige Information der Kommunen ü
  - Grundlagen und Termine
  - Abfrage Ansprechpartner
  - Weitergabe der Information an die Dörfer
  
2. Kommission ü

## Kommission

- Leitung + sechs wertende Mitglieder
- Je zwei Vertreter als Experten für die drei fachlichen Bewertungsbereiche è  
Vorschlag zur Bepunktung
- Gesamtbild è gemeinsame Bewertung



# Organisation und Kommission

Kommissionsleitung (ohne Wertung)	Heike Schmitz, Kreis Euskirchen
Ziele und Konzeption, Wirtschaftliche Entwicklung	Hans-Josef Nolden und Vertreter/Vertreterinnen der KSK-Stiftungen
Soziales und kulturelle Leben	Monika Bauchmüller, Vertreterin der Landfrauen und Johannes Mertens
Baukultur	Edgar Klein
Natur- und Umwelt	Heinrich Büsch, Kreisverband Gartenbau- u. Verschönerungsvereine

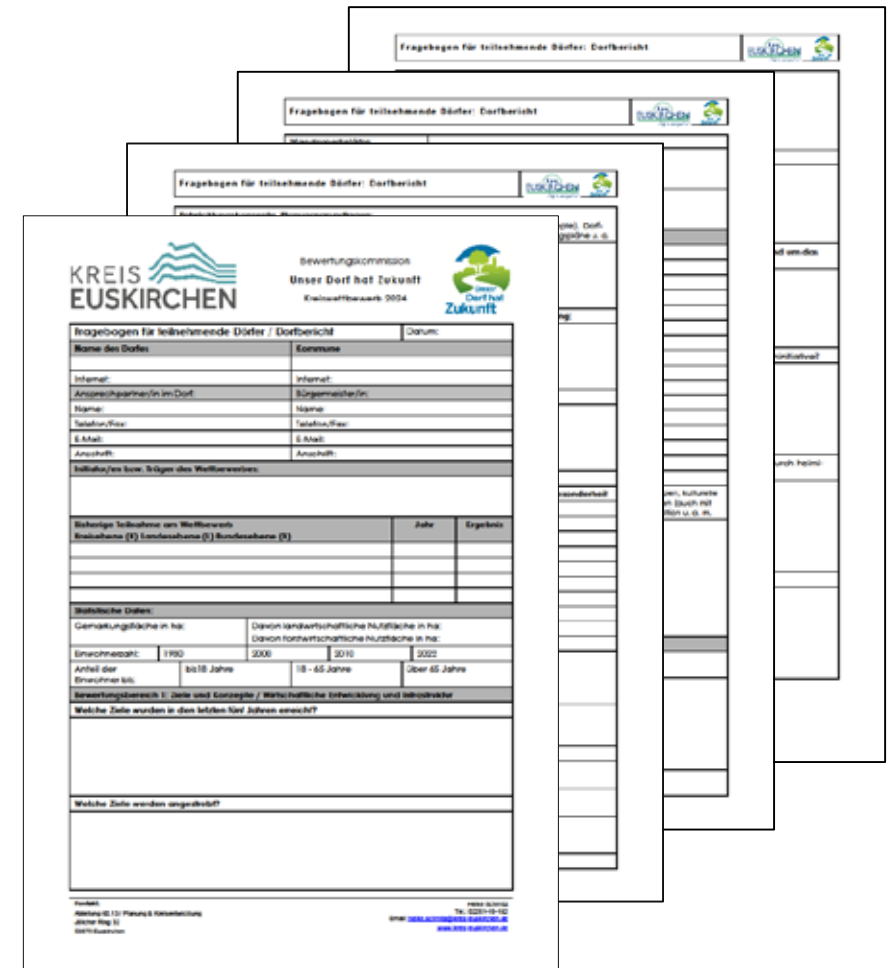
# Ablauf

3. Infoveranstaltung ü

4. Anmeldung der Teilnehmer über Kommunen bis 15.04.2024

5. Abgabe Anmeldebogen bis 30.04.2024

- über Kommunen
- Abfrage der wichtigsten Daten
- Max. 4 Seiten zusätzlich



**KREIS EUSKIRCHEN** | Bewertungskommission | **Unser Dorf hat Zukunft** | Kreiswettbewerb 2024 | **Dorf hat Zukunft**

Fragebogen für teilnehmende Dörfer / Dorfbereich

Name des Dorfes:	Kommune:	Datum:
Internet:	Internet:	
Anwohner/Partner/in im Dorf:	Bürgermeister/in:	
Name:	Name:	
Telefon/Fax:	Telefon/Fax:	
E-Mail:	E-Mail:	
Anschrift:	Anschrift:	

Stiftung/en bzw. Träger des Wettbewerbs:

Bisherige Teilnahme am Wettbewerb	Jahr	Ergebnis
Bauwettbewerb (X) Landeswettbewerb (X) Bundeswettbewerb (X)		

Statistische Daten:

Gemarkungsfläche in ha:	Darvon landwirtschaftliche Nutzfläche in ha:		
Einwohnerzahl:	Darvon forstwirtschaftliche Nutzfläche in ha:		
Anzahl der Einwohner bis:			
1990	2000	2010	2022
bis 18 Jahre	18 - 65 Jahre	über 65 Jahre	

Bewertungsbereich 1: Ziele und Konzepte / Wirtschaftliche Infrastrukturaufbau und -erhaltung

Welche Ziele wurden in den letzten fünf Jahren erreicht?

Welche Ziele werden angestrebt?

Formular Nr. 10 | Planung & Kommunikation | Kreis Euskirchen | www.kreis-euskirchen.de

# Ablauf

6. Bereisung im Juni 2024 è drei Tage pro Woche

7. Abschlussberatung

8. Siegerehrung

9. Feedback an Dörfer



Foto: Kreis Euskirchen



Bild: pixabay

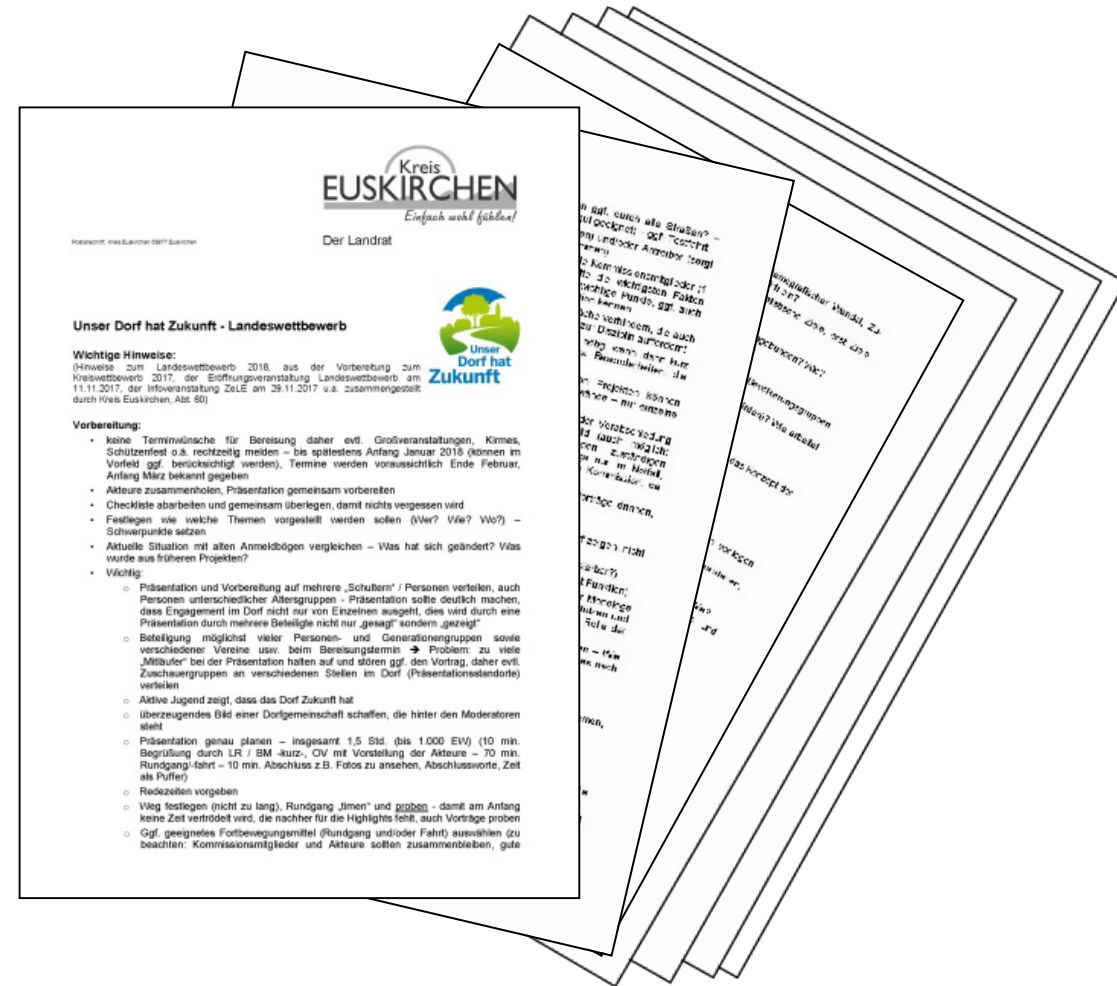
## Homepage des Kreises

- Anmeldebogen
- Link zur Ausschreibung des Landes und zu Infos der Landwirtschaftskammer NRW
- Flyer der Landwirtschaftskammer NRW
- Video des Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft zum Wettbewerb
- Checkliste mit Infos und Tipps

[www.kreis-euskirchen.de/dorfwettbewerb](http://www.kreis-euskirchen.de/dorfwettbewerb)

## Checkliste

- Ziele des Wettbewerbs
- Ablauf Bereisung
- Erläuterung Bewertungsbereiche
- Tipps für Vorbereitung und Präsentation
- Kommission
- Bewertungssystem



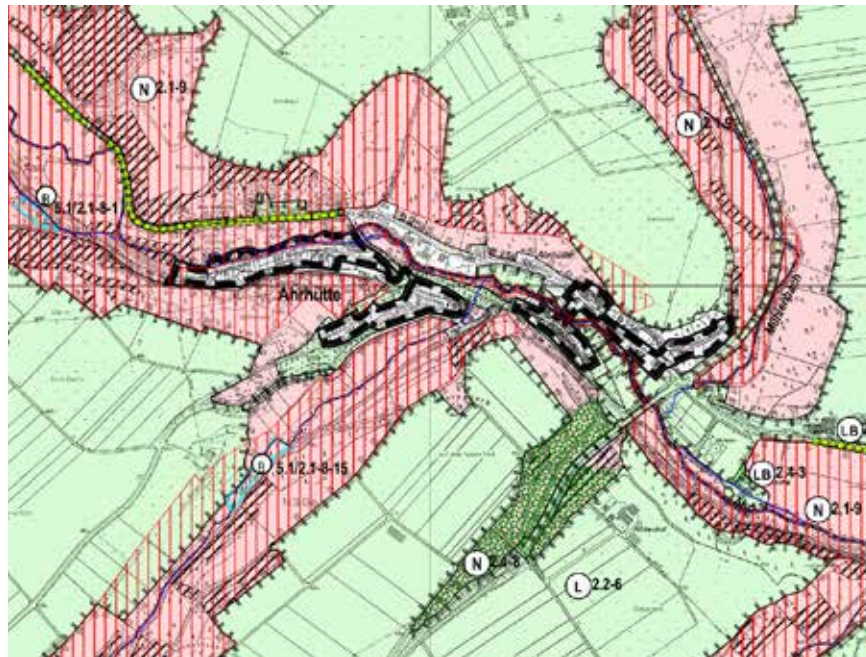


# Unterstützung des Kreises

Luftbilder

Auszüge aus dem Landschaftsplan

Auszug Landschaftsplan Bad Münstereifel – Bereich Ahrhütte



Kreis Euskirchen Jülicher Ring 32 53879 Euskirchen 1:8000	Planauskunft GeoPortal 	↑	Bearbeitete Seite Datum: 26.03.2020 Uhrzeit: 12:47
--	--	---	--



Mastab: 1:2000  
Dieser Auszug wurde mit einem Internet-Browser erzeugt und hat keinen rechtlichen Anspruch.  
Kreis Euskirchen - Abt. Geodatenmanagement, Vermessung und Kataster © 2020

Karten: Geoinformation Kreis Euskirchen

# Ablauf vor Ort

- Zeit pro Dorf 1 Stunde
- Kurze Begrüßung und Vorstellung der Kommission  
è Dorfgemeinschaft

## Tipps:

- Rundgang / Ablauf planen
- „Zeitwächter“
- Kommission und Akteure „zusammenhalten“



## Was soll bei der Präsentation gezeigt werden?

- die vielfältigen Ansichten und Funktionen ihres Dorfes
- die Entwicklung des Dorfes in den letzten Jahren
- Projekte und besonderen Leistungen zur Verbesserung der Zukunftsperspektiven, zur Steigerung der Lebensqualität und zu einer positiven Gesamtentwicklung ihres Dorfes
- Überzeugendes Bild einer aktiven **Dorfgemeinschaft**

# Was besonders gut ankommt



- Kommission „erlebt“ die Dorfgemeinschaft und die Freude an gemeinsamer Arbeit im und für das Dorf – authentisches Bild
- Informative und umfassende Präsentation durch mehrere Akteure, die die Identifikation der Bewohner mit dem Dorf und ihren Stolz auf ihr Dorf widerspiegeln
- Beteiligung von Dorfbewohnern aller Altersstufen, verschiedener Herkunft, aus verschiedenen Vereinen usw. – Akzeptanz bei dem Großteil der Bevölkerung
- Besuch an/in der Kirche, auf dem Friedhof, im Dorfgemeinschaftshaus oder von anderen dorfprägenden Orten

# Was besonders gut ankommt



- Kooperationen von verschiedenen Akteuren (Vereine, Institutionen, Landwirtschaft, Unternehmen, Kommune, Nachbardörfer usw.)
- Ehrlichkeit – auch Negatives soll angesprochen werden und wie die Dorfgemeinschaft damit umgeht
- Bilder von Veranstaltungen, vorher-nachher-Bilder von Projekten usw. zur Visualisierung des Gesagten (wenige aussagekräftige Bilder)
- Vollständige und authentische Präsentation



# Häufige „Fehler“ bei der Präsentation



- Präsentation nur durch eine Person oder den Bürgermeister → aktive Dorfgemeinschaft und gemeinsame Projekte werden so nicht erkennbar
- Selbstverständliches wird nicht gezeigt, kann aber durchaus erwähnenswert sein (z.B. gute Nachbarschaft, gegenseitige Hilfe, schöne Innenhöfe)
- Konzentration auf ein Bewertungskriterium, wesentliche Teile/Bereiche fehlen oder werden nur randlich erwähnt - unvollständige Präsentation

# Häufige „Fehler“ bei der Präsentation



- Resignation – „Wir sind zu klein und haben eh keine Chance“ è stimmt nicht, auch kleine Dörfer, die ihre Potentiale optimal nutzen und eine funktionierende Gemeinschaft präsentieren, können sehr gute Ergebnisse erzielen
- Zu viel Wollen – um in der kurzen Zeit ein umfassendes und vollständiges Bild zeigen zu können, müssen Prioritäten gesetzt werden, nicht alles bis ins Detail erläutern, Beispiele zeigen und mündlich ergänzen
- Vortragende „konkurrieren“ um Vortragszeit
- Zu lange Powerpoint-Präsentationen, Eindruck von Ort kommt zu kurz

## Wichtige Regeln:

- nur Gezeigtes / Gesagtes kann gewertet werden
- Zeitrahmen muss eingehalten werden
- Keine umfangreichen Unterlagen bei der Begehung

Hier sehen  
sie...



# Beispiele

## Beispiele, was gezeigt werden kann:

(In Originalpräsentation Fotos)

Bebauung im Dorf	Traditionen
Gemeinschaftseinrichtungen	Gärten
Landwirtschaft, als wichtiger Bestandteil des Dorfes	Vorstellung Vereine und deren Aktivitäten
Projekte	Geschichte
Treffpunkte	Spielplätze u.ä.
Blick von außen auf das Dorf	Innenhöfe
Grüngestaltung im Dorf, Biotope	Kirche und Friedhof

## Gute Beispiele (1)

- ∅ verschiedene Akteure stellen Dorf vor – Vereinskleidung, Uniformen
- ∅ Verschiedene Stationen mit verschiedenen Akteuren vor Ort (besser als gemeinsam mit allen durch das Dorf zu gehen)
- ∅ Identität stiftende Momente (Dorfaufkleber, Vereins-T-Shirts, Dorffahne ...)
- ∅ Kurze Erzählung verschiedener Einwohner (Alteingesessene, Neubürger, Jugend)





## Gute Beispiele (2)

- Ø Außergewöhnliches präsentieren z.B. besondere Organisationsstruktur im Dorf, besondere Gewerbebetriebe, Projekte und Aktionen (z.B. Käserei, Familiengarten, eigene Wasserversorgung, besondere Bräuche oder Willkommenskultur)



Plattform für das Dorf, um sich und seine Leistungen zu präsentieren

Feedback von Fachleuten für eigene Ideen, Projekte

Gemeinsame intensive Beschäftigung mit dem Dorf stärkt die Dorfgemeinschaft und das Bewusstsein fürs Dorf

**„Warum nehmen Sie an Wettbewerb teil?“**

Bei der Vorbereitung zum Dorfwettbewerb können neue Mitstreiter gefunden werden und dadurch ergibt sich z.T. auch eine neue Sichtweise aufs Dorf

Gemeinsam entstehen in der Vorbereitung oft neue Ideen, Projekte

Siegerprämie – auch wenn nicht als Golddorf – als Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements

## Wichtige Termine

- Frist für die Anmeldung: 15.04.2024
- Abgabe Anmeldebogen: 30.04.2024
- Bereisung: Juni 2024
- Siegerehrung: geplant für 21.09.2024



# Ansprechpartner

## Ansprechpartner für den Dorfwettbewerb beim Kreis:

Team 61.1 Kreisentwicklung und Planung

Heike Schmitz

[heike.schmitz@kreis-euskirchen.de](mailto:heike.schmitz@kreis-euskirchen.de)

Tel.: 02251 – 15 182

Infos zum Dorfwettbewerb

[www.kreis-euskirchen.de/dorfwettbewerb](http://www.kreis-euskirchen.de/dorfwettbewerb)

# Ansprechpartner

Kommunen	
Bad Münstereifel	Frau Geworski
Blankenheim	Frau Jakobs
Dahlem	Frau Heck
Euskirchen	Frau Relles und Herr Pütz
Hellenthal	Herr Berners
Kall	Herr Heinen
Mechernich	Herr N. Schmitz und Herr Marx
Nettersheim	Frau Woch
Schleiden	Frau Geschwind und Herr Larres
Weilerswist	Herr Reichwaldt
Zülpich	Herr Mohr

## Netzwerk

- Allgemeine Informationen
- Veranstaltungen
- Fortbildungen
- Förderungen
- .....



**Deutsche Stiftung  
für Engagement  
und Ehrenamt**

**Zentrum für ländliche Ent-  
wicklung (ZeLe)**

**Förderprogramm Heimat. Zukunft. Nordrhein-  
Westfalen. ■ ■**

# Fragen?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und  
viel Erfolg im Wettbewerb!

